

Bethel im Norden

Berufsbegleitende zweijährige Nachqualifizierung in der Altenpflege

Was ist das Ziel der Qualifizierung?

Mit der berufsbegleitenden Nachqualifizierung erwerben Sie in nur zwei Jahren den Abschluss „Altenpflegerin / Altenpfleger“ – und haben damit einen staatlich anerkannten Berufsabschluss.

Wie geht das?

Sie arbeiten in der Altenhilfe. Gleichzeitig machen Sie die Qualifizierung zur Altenpflegerin - zum Altenpfleger. Sie arbeiten in Ihrer Einrichtung mindestens 20 Stunden die Woche und gehen an 3 Tagen in der Woche nachmittags in die Schule. Damit sind Sie gefordert. Aber Sie haben ein lohnendes Ziel: Sie schließen eine Ausbildung zur Fachkraft ab, ohne Ihr Beschäftigungsverhältnis aufgeben zu müssen.

An wen richtet sich das Angebot?

Dieser Kurs ist Teil eines Modellprojekts im Land Niedersachsen, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des Programms „Perspektive Berufsabschluss“ gefördert wird.



Folgende Zugangsvoraussetzungen müssen Sie für diesen Kurs erfüllen:

- Sie haben einen Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder einen gleichwertigen ausländischen Abschluss.
- Sie verfügen über eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung (auch pflegefremd) oder haben eine mindestens einjährige staatlich geregelte Helferausbildung im Pflegebereich absolviert.
- Sie sind derzeit in der Altenpflege beschäftigt.
- Sie können eine mehrjährige angelernte Tätigkeit in der Altenpflege nachweisen.

Wenn Sie diese Voraussetzungen erfüllen und sich schriftlich bei uns bewerben, erhalten Sie eine Einladung zum Auswahlverfahren, in dem wir feststellen wollen, ob Sie für eine verkürzte zweijährige Qualifizierung geeignet sind.

Wann findet der Unterricht des nächsten Kurses statt?

Der Unterricht findet jeweils montags und dienstags von 14 bis 18.30 Uhr sowie mittwochs von 12 bis 18.30 Uhr statt. Der Unterricht findet nur in der Schulzeit statt. Die Schulferien gelten auch für Sie!

Wann startet der Kurs?

Der Kurs startet erstmalig in Niedersachsen zum 08. November 2011 im Birkenhof Bildungszentrum Hannover.

Was kostet der Kurs?

Die Schulgeldkosten belaufen sich auf 140 Euro pro Monat (inklusive Lehrmittelkosten). Dazu kommt im letzten Ausbildungsjahr einmalig eine Prüfungsgebühr von 25 Euro. Das Land Niedersachsen leistet eine Schulgeldförderung von maximal 100 €.

Welche weiteren Fördermöglichkeiten gibt es?

Die Bundesagentur für Arbeit kann bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen über das Programm „WeGebAU“ die Weiterbildungskosten erstatten. Im Rahmen einer Einzelfallprüfung werden die Förderungsvoraussetzungen und Fördermöglichkeiten im Rahmen des Programms „WeGebAU“ geprüft und entschieden.

Wo finden Sie weitere Informationen zu diesem Qualifizierungsangebot?

Im Internet stehen zusätzliche Informationen für Sie bereit unter <http://www.nachqualifizierung-altenpflege.inbas.com/>.

Sie können sich an die Servicestelle Nachqualifizierung Altenpflege Niedersachsen beim Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS) unter 030/69502-69 wenden.



Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Bethel im Norden
Birkenhof Bildungszentrum gGmbH
Bleekstraße 20
30559 Hannover
Tel.: 0511 / 5109-162
E-mail: bbz-info@bethel.de
Internet: www.bethel-im-norden.de

Bethel